

<b>Protokoll:</b>	<b>Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	82
		<b>TOP:</b>	10
<b>Verhandlung</b>		<b>Drucksache:</b>	603/2017
		<b>GZ:</b>	OB/82
<b>Sitzungstermin:</b>	21.07.2017		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	EBM Föll		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Frau Sabbagh / pö		
<b>Betreff:</b>	<b>Accelerator M.Tech - Aufbau eines Begleitprogramms (Accelerator) für die Entwicklung von innovativen Gründungsvorhaben im Mobilitätsbereich</b>		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Herrn Oberbürgermeisters vom 04.07.2017, GR Drs 603/2017, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Leitung und Durchführung des Projekts Accelerator M.Tech - Aufbau eines Begleitprogramms für die Entwicklung von innovativen Gründungsvorhaben im Mobilitätsbereich von Juli 2017 bis Juni 2020 wird zugestimmt.
2. Die Finanzierung des auf die Landeshauptstadt Stuttgart entfallenden Projektbudgets in Höhe von insgesamt 158.010 EUR erfolgt aus der zugesagten Förderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) in Höhe von 79.005 EUR (50 %-Förderung), aus Fördermitteln des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg in Höhe von 47.403 EUR (30 %-Förderung), aus Teilnahmegebühren in Höhe von 5.400 EUR und dem verbleibenden Eigenanteil der Landeshauptstadt Stuttgart in Höhe von 26.202 EUR. Der Eigenanteil wird durch den Einsatz vorhandener Personalressourcen bei der Abteilung Wirtschaftsförderung des Bürgermeisteramts gedeckt. Das Projekt wird im Teilhaushalt 810 - Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107020 - Wirtschaftsförderung, abgebildet.
3. Vom zusätzlichen Personalbedarf im Umfang von bis zu 36 Personenmonaten einer 50 %-Teilzeitkraft in der Entgeltgruppe (TVöD EG 10) für das Projekt wird

Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird ermächtigt, außerhalb des Stellenplans während der Projektlaufzeit im Umfang von bis zu 36 Personenmonaten in der Entgeltgruppe TVöD EG 10 (50 %) zu beschäftigen. Die hierfür entstehenden Personalaufwendungen werden kostenneutral durch Fördermittel der EU und des Landes finanziert.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigelegt.

EBM Föll stellt fest:

Der Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Sabbagh / pö

## Verteiler:

- I. OB/PR  
zur Weiterbehandlung  
OB/82  
Rechnungsprüfungsamt  
weg. VA
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. Referat AKR  
Haupt- und Personalamt
  3. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  4. L/OB-K
  5. Hauptaktei
  
- III.
  1. CDU-Fraktion
  2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  5. Fraktion Freie Wähler
  6. AfD-Fraktion
  7. Gruppierung FDP
  8. Die STAdTISTEN